

Validierungsformular für Express 250-Installation

Füllen Sie dieses Formular für **jede** Ladestation von ChargePoint aus, um sicherzustellen, dass die Installation entsprechend der *Express 250-Installationsanleitung* durchgeführt wird. Wenn Sie nachweisen müssen, dass die Vorbereitung des Standorts abgeschlossen wurde, verwenden Sie das separate Formular zur Baugenehmigung. Das vorliegende Formular dient dazu, den Abschluss der Installation zu bestätigen und/oder den Installationsteil der Optionen „Install Valid“ (Installationsvalidierung) bzw. „Site Valid“ (Standortvalidierung) abzuschließen. Die ausführlichen Datenblätter, Anleitungen zur Einrichtung des Standorts und Installationsanleitungen, in denen die Spezifikationen von ChargePoint festgelegt sind, finden Sie online unter chargepointuniversity.com oder eu.chargepointuniversity.com.

Es müssen alle Tests durchgeführt werden. Elemente mit einem Sternchen schließen eine Validierung nicht automatisch aus, wenn sie nicht zutreffen oder gesondert behandelt werden können. Wenn ein mit einem Sternchen versehenes Element unvollständig ist, geben Sie im Kommentarfeld den Grund dafür an.

WICHTIG: Nachdem Sie diese Arbeiten durchgeführt und diese Checkliste ausgefüllt haben, müssen Sie:

1. Den Support von ChargePoint anrufen und den aktuellen Stand der Dinge melden, bevor Sie den Standort verlassen.
2. Dieses ausgefüllte Formular und alle erforderlichen Fotos mit der Nummer des Zendesk-Tickets in der Betreffzeile der E-Mail an sitevalidation@chargepoint.com senden.

Standortinformationen


Informationen zum Validierungspartner

Füllen Sie alle Felder in diesem Abschnitt für die **erste Station** an einem Standort aus. Wenn es an dem Standort mehrere Ladestationen gibt, füllen Sie auf allen anderen Formularen einfach die Auftragsnummer aus und lassen den Rest dieses Abschnitts leer.

Auftragsnummer für die Ladestation:	Zendesk-Ticketnr.:
Zusätzliche Auftragsnummer (falls vorhanden):	Firmenname des Betriebs- und Wartungspartners: (ChargePoint-Partner)
Standortadresse:	Datum des Validierungsbeginns: (MM-TT-JJ)
	Datum des Validierungsendes: (MM-TT-JJ)
Name des Ansprechpartners für den Standort:	Name des Mitarbeiters des Validierungsunternehmens: (Führt die Validierung vor Ort durch)
Telefonnummer des Ansprechpartners für den Standort:	Telefonnummer des Validierungsunternehmens:
E-Mail-Adresse des Ansprechpartners für den Standort:	E-Mail-Adresse des Validierungsunternehmens:
Anzahl der zu installierenden Express 250-Ladestationen:	Ankunftszeit:
Anzahl der gekoppelten Ladestationen (alle Ladestationen zählen, nicht die Anzahl der Paare):	Abfahrtszeit:
Anzahl der zugehörigen Trennschaltertafeln:	Fahrtzeit insgesamt:

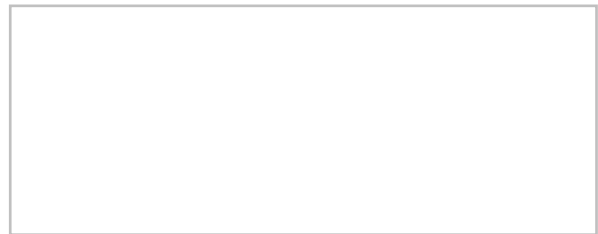
Service-Übersicht	Ja	Nein	k. A.
Bei Installationsvalidierung festgestellte Probleme:			
Kostenvoranschlag für die Behebung der Probleme angefragt:			
Einzelheiten zum Kostenvoranschlag (oder Grund, warum Kostenvoranschlag fehlt, wenn ein Problem festgestellt wurde):			

Evaluierung der Ladestation

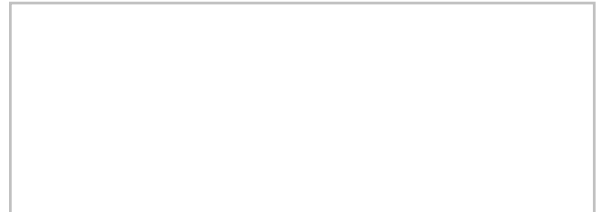
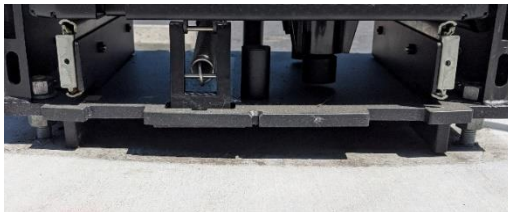
Die folgenden Tests sind an jeder neu installierten eigenständigen oder gekoppelten Express 250-Ladestation durchzuführen. Verwenden Sie das Kommentarfeld zur Beschreibung der Probleme. Die erforderlichen Fotos müssen immer neben den Beispielfotos eingefügt werden. Zum Hochladen klicken Sie auf das Symbol  und navigieren zum gewünschten Foto.

- ☐ 1. Alle Montageteile wurden stabil befestigt, und die Ladestation ist waagrecht und steht stabil. Wenn bei der Ladestation ein Kit zur Verlegung von Kabelrohren (Surface Conduit Entry, SCE) zum Einsatz kommt, ist das zur Verankerung verwendete Epoxid vollständig ausgehärtet. Die Muttern aller Ankerbolzen wurden mit 94,9 Nm (70 ft-lbs) angezogen, sowohl bei eingebetteter Montage, als auch bei SCE-Montage.

Ankerbolzen der
Ladestation,
vorne:



Ankerbolzen der
Ladestation,
hinten:



- ☐ 2. Die Elektrikgehäuse sind sauber und frei von Drahtlitzen und Metallspänen.
- ☐ 3. Die gesamte erforderliche elektrische Infrastruktur wurde gemäß den lokalen Bestimmungen und den Spezifikationen von ChargePoint für 3-phasige Stromversorgung plus Masse mit ausreichend dimensioniertem Kabel an der Ladestation fertiggestellt. (Für den Systembetrieb ist kein Nullleiter erforderlich.)

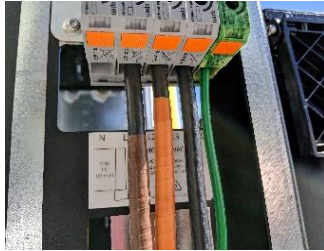
Spannungswert	Temperaturbereich	Maximale Leitergröße für Klemmen
EU nicht gepanzert: 600/1000 V	90 °C	35 mm ²
EU gepanzert: 600/1000 V	90 °C	35 mm ² mehradrig
NA: 600 V	90 °C	2 AWG

Notieren Sie die Größe und den Spannungswert der AC-Leiter: _____

- ☐ 4. Alle eingehenden AC-Kabel wurden auf der vorgesehenen Länge von 25 mm (1") abisoliert.



- ☐ 5. An den Anschlüssen der AC-Klemmleiste liegen weder Kupferkabel frei, noch sind sie abgeschnitten. Alle Litzen sind eng gebündelt und wurden durch leichtes Ziehen und Drücken geprüft.



- ☐ 6. Eingangsspannung (Außenleiter): 480 V +/- 10 % (Nordamerika) oder 400 V +/- 10 % (Europa/GB).

- ☐ 7. Die Nagetierschutzhalterung für die AC-Leiter wurde angebracht, die Leiter verlaufen durch den Ferritblock, und ein Rohrdichtmittel wurde angewendet:

Hinweis:

Nagetierschutzhalterung und Rohrdichtmittel sind bei SCE-Montage nicht erforderlich.



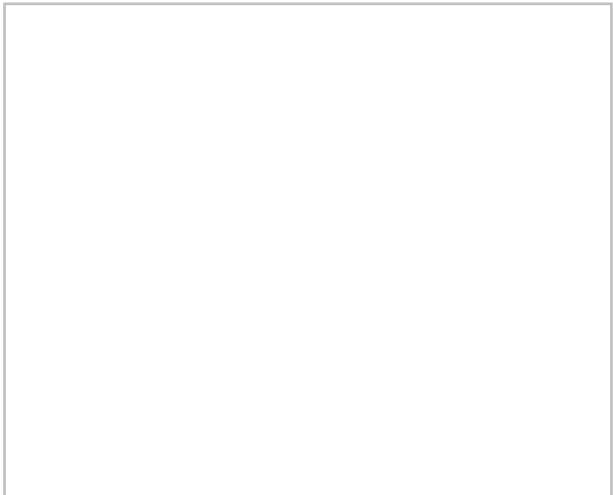
- ☐ 8. Die Abdeckung der AC-Verkabelung wurde angebracht:



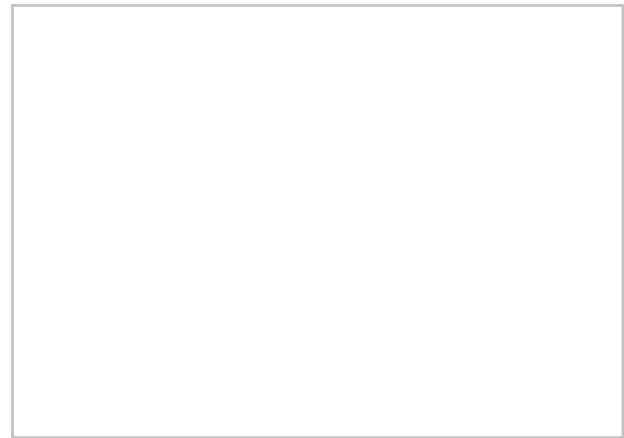
- ☐ 9. Nagetierschutzhalterung für die DC-Leiter:
 – Wurde bei einer eigenständigen Ladestation mit intakten Ausstanzungen installiert
 – Wurde bei einer Kopplung vollständig verkabelt, und das Rohrdichtmittel wurde angewendet

Hinweis:

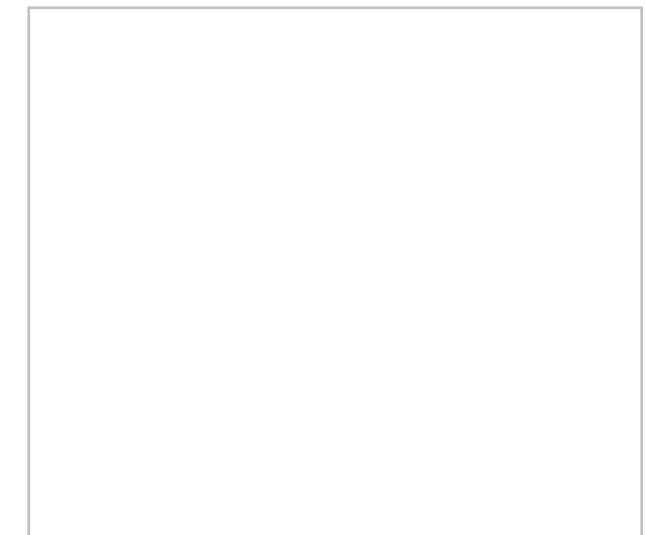
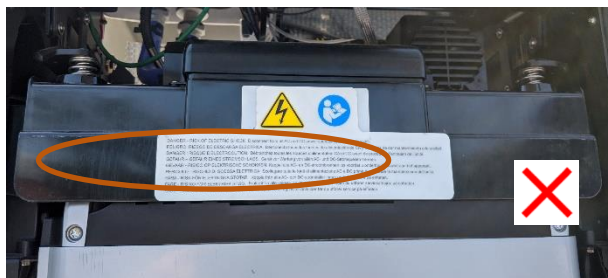
Nagetierschutzhalterung und Rohrdichtmittel sind bei SCE-Montage nicht erforderlich.



- ☐ 10. Die Abdeckung der DC-Verkabelung wurde angebracht, **unabhängig davon**, ob die Ladestation gekoppelt ist:



- ☐ 11. Die Powermodule wurden installiert, und der Mechanismus deckt die Kunststofflamellen auf beiden Seiten des Powermoduls vollständig ab, es sind keine Lücken vorhanden:



- ☐ 12. Der Kühlmittelbehälter ist voll, und der Installateur hat beide Schnellkupplungen durch vorsichtiges Ziehen und Drücken geprüft:



- ☐ 13. Die vorderen EMI-Abschirmungen bzw. Erdungsbänder wurden installiert:



- ☐ 14. Die hinteren EMI-Abschirmungen bzw. Erdungsbänder wurden installiert:



- ☐ 15. Alle Frontabdeckungen der Ladestation wurden wieder angebracht, und ihre Befestigungselemente wurden ordnungsgemäß montiert (Profile, obere rückseitige Abdeckung und Leuchtbalken).

Vorderseite:



Rückseite:



- ☐ 16. Alle Leistungs-etiketten wurden ordnungsgemäß angebracht (ggf. Foto beifügen):



- ☐ 17. Auf dem Touchscreen werden keine Fehlermeldungen angezeigt. (Notieren Sie Meldungen ggf. im Kommentarfeld.)

- ☐ 18. Alle Schritte des Installationsassistenten wurden abgeschlossen, und die PIN wurde eingegeben.

- ☐ 19. ***Nur SCE-Installationen:** Der Kabelkanal und alle Kabelkanalöffnungen sind am Express 250-Gehäusesockel mit einem gesetzlich zugelassenen Dichtungsverfahren abgedichtet (AC erforderlich; Nebenschlussleitung, DC und Ethernet nur, wenn in den Standortzeichnungen angegeben).

- ☐ 20. ***Nur SCE-Installationen:** Gehäuseabdeckung und SCE-Seitenprofile mit Ausschnitten wurden wie vorgesehen montiert, um die Verkabelung zu schützen.



- ☐ 21. *Der AC-Trennschalter (wenn vorhanden) verfügt über ein Vorhängeschloss, um den unberechtigten Zugang zur Verkabelung zu verhindern. (HINWEIS: Am Kontrollhebel ist kein Vorhängeschloss gestattet.)

Bild vom Inneren des AC-Trennschalters:



- ☐ 22. *Das RFID-Lesegerät funktioniert und reagiert, wenn es mit der ChargePoint Karte angetippt wird.

☐


23. *Die Ladestation zeigt auf dem LED-Display die Meldung „VERFÜGBAR“ an.

☐

24. *Der Parkbereich ist sauber und es wurden keine Kistenbefestiger, Verpackungen und Abfälle hinterlassen.

Kommentare zur Evaluierung der Ladestation:

Evaluierung gekoppelter Ladestationen

Führen Sie diese Tests nur durch, wenn es sich um eine **gekoppelte** Express 250-Ladestation handelt. Wenn es sich nicht um eine gekoppelte Ladestation handelt, tragen Sie „k. A.“ in das Kommentarfeld ein, und fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt fort. Klicken Sie jeweils auf das Symbol , um eines der kopplungsspezifischen Fotos hochzuladen.

- ☐ 1. Alle vier DC-Kupferleiter wurden wie folgt zwischen den Ladestationen angebracht, wobei alle Kabelschuhe festgezogen wurden und mit einem Marker darauf das Drehmoment notiert wurde:

Spannungswert	Temperaturbereich	Maximale Leitergröße für Klemmen	Isolierungstyp
EU nicht gepanzert: 600/1000 V	90 °C	120 mm ²	XLPE
EU gepanzert: 600/1000 V	90 °C	120 mm ² , 4-adrig	XLPE
NA: 1000 V	90 °C	4/0 AWG	XHHW-2

Notieren Sie Größe, Spannungswert und Isolierungstyp der DC-Leiter: _____

- ☐ 2. Das für den Außenbereich zugelassene Cat5e- oder Cat6-Ethernetkabel wurde zwischen den beiden Ladestationen installiert, ungekreuzt gecrimpt und auf seine Funktionalität getestet.
- ☐ 3. Die Leistungsschalter bzw. AC-Trennschalter für diese Ladestation und ihren Kopplungspartner wurden mit den Seriennummern beider Ladestationen gekennzeichnet, damit beide Leistungsschalter geöffnet und in Zukunft gefahrlos Wartungsarbeiten durchgeführt werden können.

Kabelschuhe an DC-Klemmleiste:



Leistungsschalter oder AC-Trennschalter Abdeckung mit mitgeliefertem Kopplungsetikett:



Kommentare zur Evaluierung der gekoppelten Ladestation:

Evaluierung der Trennschaltertafel

Führen Sie die folgenden Tests an der Trennschaltertafel für diese Express 250-Ladestation durch. Verwenden Sie das Kommentarfeld zur Beschreibung der Probleme. Prüfen Sie die Fotos weiter unten, um zu sehen, welche Bilder erforderlich sind.

- ☐ 1. Für jede Ladestation ist ein geeigneter, separater Unterbrecher gemäß dieser Tabelle installiert:

Nennspannung	Max. Stromstärke	Kapazität des Unterbrechers
400 V (EU)	96 A	125 A
480 V (NA)	80 A	100 A (125 % Dauerlast für Nordamerika erforderlich)

- ☐ 2. Der Leistungsschalter für diese Ladestation ist dreipolig und kein Fehlerstrom-Schutzschalter.

- ☐ 3. Der Leistungsschalter für diese Ladestation ist neu und in gutem Betriebszustand.

- ☐ 4. Der Leistungsschalter für diese Ladestation ist korrekt beschriftet.

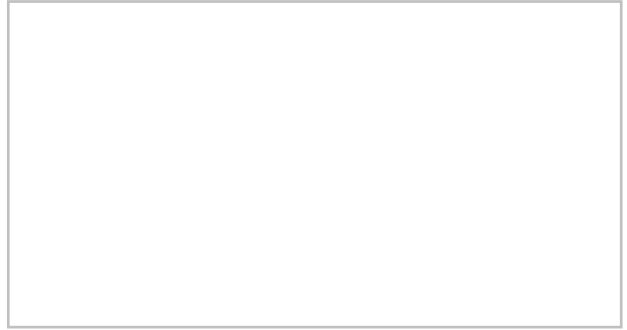
- ☐ 5. Sie können (beim Prüfer oder beim Gebäudemanager) erfragen, ob nur mittig geerdete Systeme verwendet wurden (480/277 V AC, 3Ø-Neutralleiter, fest verbunden).

- ☐ 6. *Der Leistungsschalter verfügt über eine Nebenschlussleitung wenn die Standortzeichnung eine Nebenschlussleitung erfordert.

- ☐ 7. *Nehmen Sie ein Bild des Spezifikationsetiketts der elektrischen Schalttafel (falls zugänglich) mit Angabe der Gesamtkapazität auf:



- ☐ 8. *Elektrische Schalttafel, vordere Sperrabdeckung entfernt und Anschlüsse sichtbar (falls zugänglich):



- ☐ 9. Schalttafel, vordere Sperrabdeckung montiert und Nennwerte der Leistungsschalter sichtbar:



Kommentare zur Evaluierung der Trennschaltertafel:


Evaluierung der Mobilfunkabdeckung

Vergewissern Sie sich mit einem Snyder-Mobilfunkdetektor oder einem gleichwertigen Gerät, dass das Mobilfunksignal an der Ladestation gleichbleibend stark ist. Messen Sie für jeden Mobilfunkanbieter das stärkste Frequenzband. Wenn eine RSRQ (Signalqualität) von -10 dB oder besser gemessen wird, kann die RSRP (Signalstärke) -90 dBm oder besser sein. Wenn die RSRQ nicht gemessen werden kann oder nicht ausreichend ist, muss die RSRP -85 dBm oder besser sein.

Hinweis: CDMA = Verizon/Sprint, GPRS = AT&T/Rogers/MDEX usw.

1. Auf dem Touchscreen angezeigte MAC-Adresse für diese Ladestation:		
2. Notieren Sie den auf dem Touchscreen angezeigten dBm-Wert für Sprint:		
3. Notieren Sie den auf dem Touchscreen angezeigten dBm-Wert für AT&T:		
4. Notieren Sie den auf dem Touchscreen angezeigten dBm-Wert für Verizon:		
5. Notieren Sie die am Standort gemessenen dBm-Werte für Sprint.	RSRP:	RSRQ:
6. Notieren Sie die am Standort gemessenen dBm-Werte für AT&T.	RSRP:	RSRQ:
7. Notieren Sie die am Standort gemessenen dBm-Werte für Verizon.	RSRP:	RSRQ:
8. *Anzahl der am Standort installierten Repeater (wenn keine vorhanden sind, geben Sie „0“ ein):		
Kommentare zur Evaluierung des Mobilfunknetzes:		

Überprüfung der Lokalisierung

Machen Sie als Beleg für den Standort der Ladestation auf Ihrem Smartphone einen Screenshot von Google Maps, und fügen Sie dann die folgenden Luftbilder ein, um für jede einzelne Ladestation die korrekte Lokalisierung zu überprüfen. Zum Hochladen klicken Sie auf das Symbol  und navigieren zum gewünschten Foto. Die Beispielfotos sind links zu sehen.

Hinweis: Bei Problemen mit den Standorten der Ladestationen wenden Sie sich unter an den Support.


Überblick über den Parkplatz:



Vergößertes Bild der genauen Position der Ladestation, mit Lokalisierung:



Probleme

Nehmen Sie zu jedem Problem, das Ihnen aufgefallen ist, ein Bild mit entsprechender Beschriftung auf. Zum Hochladen klicken Sie auf das Symbol  und navigieren zum gewünschten Foto. Wenn dieses Formular zu groß ist, nachdem alle Fotos hinzugefügt wurden, versuchen Sie, die fertige Datei über „File“ (Datei) > „Save as Other“ (In anderem Format speichern) > „Reduced Size PDF“ (PDF mit verringerter Größe) zu speichern.

Problem: (Beschriftung hinzufügen)	
Problem: (Beschriftung hinzufügen)	
Problem: (Beschriftung hinzufügen)	
Problem: (Beschriftung hinzufügen)	
Problem: (Beschriftung hinzufügen)	

Hiermit bestätige ich, _____, dass die Arbeiten wie in diesem Formular angegeben korrekt ausgeführt wurden.

Unterschrift

Datum